

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich für das 3. Fortbildungscurriculum (Block 1 und 2) „Infektionsmanagement in der Intensivmedizin (IMI)“ an.

Akad. Titel und Nachname

Vorname

Position

Institut/Krankenhaus

Abteilung

Straße/Nr. (für weitere Korrespondenz)

PLZ/Ort (für weitere Korrespondenz)

Telefon

E-Mail

Datum/Unterschrift

☐ BDA/DGAI-Mitglied

ORGANISATION/ANMELDUNG

MEPS Medical Event & Publisher Services GmbH
Neuwieder Straße 9, 90411 Nürnberg
Monika Gugel | gugel@meps-congresse.de
Tel.: 0911/9337811 | Fax: 0911/3938195

VERANSTALTUNGSTERMINE

BLOCK 1: 05. - 07.11.2018

BLOCK 2: 21. - 23.01.2019

VERANSTALTUNGSORT

Sheraton Carlton Nürnberg
Eilgutstr. 15, 90443 Nürnberg

REFERENTEN

Die Referenten sind Praktiker mit langjähriger Führungserfahrung und Know-how aus dem Gesundheitsbereich.

KONDITIONEN

Teilnehmer: max. 50 Personen

Pro Block: 550,00 € inkl. MwSt. für BDA/DGAI-Mitglieder

Pro Block: 595,00 € inkl. MwSt. für Nicht-Mitglieder

Die Gebühren enthalten die Seminarunterlagen, Mittagessen, Tagungsgetränke, Pausenverpflegung, Betreuung und Administration. Nicht enthalten sind Reise- und Übernachtungskosten.

WIDERRUFSRECHT

Wir verweisen auf die Widerrufsbelehrung, diese erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

SEMINARUNTERLAGEN

Die Seminarunterlagen werden wir Ihnen als Download auf unserer Homepage zur Verfügung stellen. Die Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail.

ANMELDEBESTÄTIGUNG

Die Teilnahmebestätigung und die Rechnung erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Die Kursgebühr ist spätestens 14 Tage nach Erhalt der Rechnung fällig.

ZIELGRUPPE

Voraussetzungen: Facharztreihe und Vorerfahrungen in der Intensivmedizin.

VERANSTALTER

Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V., Berufsverband Deutscher Anästhesisten e.V.
Roritzerstraße 27, 90419 Nürnberg
www.dgai.de
www.bda.de

3. Fortbildungscurriculum

INFEKTIONS MANAGEMENT IN DER INTENSIVMEDIZIN (IMI)

BDA BERUFSVERBAND
DEUTSCHER
ANÄSTHESISTEN



Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin



Paul-Ehrlich-Gesellschaft
für Chemotherapie e.V.
www.p-e-g.org

Die Fortbildungspunkte sind bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

BLOCK I - vorläufiges Programm

Montag, 05.11.2018, 09:45 bis 18:30 Uhr

09:45 – 10:00 Uhr	Begrüßung
10:00 – 11:30 Uhr	Resistenztestung und Befundinterpretation
11:30 – 13:00 Uhr	Multiresistenz – Epidemiologie und Surveillance-Systeme
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 – 15:30 Uhr	Resistenzmechanismen
15:30 – 16:00 Uhr	Pause
16:00 – 18:30 Uhr	Screening auf multiresistente Erreger und Umgang mit MREs im klinischen Alltag

Dienstag, 06.11.2018, 08:30 bis 17:30 Uhr

08:30 – 10:45 Uhr	Nosokomiale Infektion – Surveillance – im klinischen Alltag
10:45 – 11:00 Uhr	Pause
11:00 – 13:00 Uhr	Nosokomiale Infektionen auf der Intensivstation – Epidemiologie und Präventionsmaßnahmen
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:15 – 15:45 Uhr	Perioperative Antibiotikaphylaxe
15:45 – 16:00 Uhr	Pause
16:00 – 17:30 Uhr	Nosokomiale Infektion – Ausbruchsmangement

Mittwoch, 07.11.2018, 08:30 bis 13:15 Uhr

08:30 – 10:00 Uhr	Procalcitonin und andere Infektionsparameter,
10:00 – 10:45 Uhr	Antibiotic Stewardship – Grundlagen
10:45 – 11:00 Uhr	Pause
11:00 – 11:45 Uhr	Antibiotic Stewardship – Situation in Deutschland
11:45 – 13:15 Uhr	Projektentwicklung

BLOCK II – vorläufiges Programm

Montag, 21.01.2019, 10:00 bis 17:30 Uhr

10:00 – 13:00 Uhr	Pharmakologie der Antiinfektivtherapie,
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 – 15:30 Uhr	Sepsis,
15:30 – 16:00 Uhr	Pause
16:00 – 17:30 Uhr	Device-assoziierte Infektionen,
ab 17:30 Uhr	Projektpräsentation

Dienstag, 22.01.2019 – 08:30 bis 18:15 Uhr

08:30 – 09:15 Uhr	Komplizierte Haut- und Weichgewebsinfektion
09:15 – 10:45 Uhr	Knochen- und Gelenkinfektionen
10:45 – 11:00 Uhr	Pause
11:00 – 11:45 Uhr	S.aureus,
11:45 – 13:15 Uhr	Endokarditis
13:15 – 14:15 Uhr	Mittagspause
14:15 – 15:00 Uhr	CAP
15:00 – 15:45 Uhr	HAP/VAP, N.N.
15:45 – 16:00 Uhr	Pause
16:00 – 16:45 Uhr	Therapiestrategien: Deeskalation,
16:45 – 17:30 Uhr	Therapiestrategien: Kombinationstherapie und inhalative Therapie
17:30 – 18:15 Uhr	Therapiestrategien: Therapiedauer,

Mittwoch, 23.01.2019 – 08:30 bis 13:15 Uhr

08:30 – 09:15 Uhr	ZNS-Infektion
09:15 – 10:30 Uhr	Intraabdominale Infektion,
10:30 – 11:00 Uhr	Pause
11:00 – 12:00 Uhr	Candida-Infektionen
12:00 – 13:00 Uhr	Clostridium difficile
13:00 – 13:15 Uhr	Feedback, Verabschiedung

INFEKTIONSMANAGEMENT IN DER INTENSIVMEDIZIN (IMI)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Management von Infektionen ist eine Kernaufgabe in der intensivmedizinischen Behandlung kritisch kranker Patienten. Grundlagen eines qualifizierten Handelns beruhen nicht nur auf guten Kenntnissen in Mikrobiologie und Pharmakologie, sondern auch auf dem Wissen um krankenhaushygienische Zusammenhänge, Gesetzesvorgaben sowie die Surveillance von Multiresistenzen und Antibiotikaeinsatz. Diese unterschiedlichen Aspekte müssen eingebettet werden in übergeordnete Strategien zur Optimierung des Antiinfektiv-einsatzes, um eine besorgniserregende Resistenzentwicklung zu verlangsamen.

Eine deutschlandweite Umfrage zum Infektionsmanagement in Anästhesieabteilungen ergab, dass es einen großen Bedarf an infektiologisch ausgerichteten Fortbildungsveranstaltungen gibt. Diesem Wunsch möchten sich die DGAI und der BDA stellen und in Ergänzung zu bereits existierenden Kursen ein differenziertes Kurscurriculum für fortgeschrittene Ärztinnen und Ärzte anbieten. Der Kurs „Infektionsmanagement in der Intensivmedizin (IMI)“ beleuchtet in zwei Kursblöcken zu je drei Tagen unterschiedliche Themen, die für die Behandlung schwerer Infektionen auf der Intensivstation relevant sind. Hierbei geht das Themenspektrum über die rein klinischen Aspekte unterschiedlicher Krankheitsbilder hinaus und versucht, die infrastrukturellen und regulatorischen Zusammenhänge des Infektionsmanagements zu beleuchten. Hierbei soll auch vermittelt werden, welche Chance in der Nutzung interprofessioneller Ressourcen liegt (Mikrobiologie, Hygiene, Krankenhausapotheke).

Der Kurs richtet sich an fortgeschrittene Kolleginnen und Kollegen, die nach Erwerb der Facharztanerkennung „Anästhesiologie“ einen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit im Bereich der Intensivmedizin haben. Neben einem praxisbezogenen Vortragsprogramm ist vorgesehen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch Bearbeitung von Projekten in den jeweiligen Heimatkrankenhäusern dazu zu motivieren, einen konkreten Einfluss auf das alltägliche Infektionsmanagement zu nehmen.

Prof. Dr. med. Bernhard Zwißler
Prof. Dr. med. Götz Geldner
Prof. Dr. med. Alexander Schleppers
Dr. med. Christian Lanckohr